



Renommierter Kardiologe: mRNA-Impfstoffe können „das menschliche Genom verändern“

- Andrew Müller
- [09.12.2022](#)

Vertreter der Pharmaindustrie prahlten damit, dass die Impfstoffforschung nach der COVID-19-Pandemie in rasantem Tempo voranschreitet. Jetzt tauchen Beweise dafür auf, dass die Hersteller des COVID-19-Impfstoffs Nebenwirkungen verschwiegen haben, um den Impfstoff schneller auf den Markt zu bringen. Herzmuskelentzündungen, Blutgerinnsel, Herzinfarkte, Schlaganfälle, Krebs und Todesfälle unter den Geimpften sind sprunghaft angestiegen, und ein renommierter Kardiologe berichtet, dass mRNA-Impfstoffe die menschliche Genetik verändern können.

- In einem Interview mit Action4Canada vom 24. November erklärte Dr. Peter McCullough, ehemaliger stellvertretender Leiter der Abteilung für Innere Medizin am Baylor University Medical Center, dass mRNA-Impfstoffe die menschliche Anatomie verändern und sogar „das menschliche Genom verändern“ können.

Neue Technologie: Bei herkömmlichen Impfstoffen werden abgetötete oder inaktive Erreger verwendet, um menschliche Zellen zur Bildung von Antikörpern gegen diese Erreger anzuregen. Der COVID-19-Impfstoff ist anders. Er ist der allererste mRNA-Impfstoff, d. h. er verwendet eine spezielle Ribonukleinsäuresequenz, um die Proteinproduktionsmaschinerie einer menschlichen Zelle zu entführen und sie anzuweisen, mit der Produktion von Coronavirus-Proteinen zu beginnen – insbesondere des Proteins, das dem Coronavirus sein kronenartiges Aussehen verleiht.

Nebenwirkungen: Als der Impfstoff auf den Markt kam, versicherte Tal Brosh, Leiter der Abteilung für Infektionskrankheiten am Samson Assuta Ashdod Hospital, dass er den genetischen Code der Menschen nicht verändere. Stattdessen wirkten die mRNA-Moleküle eher wie ein USB-Gerät, das in den menschlichen Körper eingeführt wird und ein bestimmtes Programm ausführt, ohne die „Festplatte“ zu verändern. Aber die Wissenschaftler haben immer noch keine wirkliche Vorstellung davon, welche Folgen die Injektion von experimenteller mRNA bei Menschen haben wird.

Dr. McCullough glaubt jedoch, dass es Beweise dafür gibt, dass die „USB“ die „Festplatte“ durch einen Prozess namens „reverse Transkription“ verändert.

Die COVID-19-Impfstoffe sind in ihrer jetzigen Form nicht sicher genug und nicht wirksam genug für den Einsatz in menschlichen Bevölkerungsgruppen. Es sieht so aus, als würden sie durch eine so genannte umgekehrte Transkription dauerhaft in das menschliche Genom eingebaut. Es ist also beunruhigend, dass der Impfstoff nicht nur den Körper nicht verlässt, sondern jetzt auch noch das menschliche Genom verändert. Dies wurde an der menschlichen Hepatom-Zelllinie nachgewiesen. Es ist also denkbar, dass zwei geimpfte Personen den Code von Pfizer oder Moderna tatsächlich dauerhaft an das Baby weitergeben könnten.
– Dr. Peter McCullough

Massenbildungspsychose: Dr. Robert Malone, einer der Architekten der mRNA-Technologie, stimmt mit Dr. McCullough überein, dass mRNA-Impfstoffe für den Einsatz in der menschlichen Bevölkerung nicht sicher sind. Er glaubt auch, dass die US-Regierung gesetzlos gehandelt hat, als sie diese Impfstoffe zugelassen hat, aber die Menschen haben mitgemacht, weil die Lockdowns sie anfällig für eine „Massenbildungspsychose“ machte. Laut Dr. Malone tritt dieser psychische Zustand auf, wenn sich die Menschen „voneinander abgekoppelt haben und frei schwebende Ängste haben“, weil sie nicht verstehen können, was geschieht. „Dann wird ihre Aufmerksamkeit durch einen Anführer oder eine Reihe von Ereignissen auf einen kleinen Punkt fokussiert, genau wie bei der Hypnose“, sagte er. „Sie werden buchstäblich hypnotisiert und können überallhin geführt werden. Sie werden dieser Person folgen. Es spielt keine Rolle, ob man sie anlügt oder was auch immer.“

Erfahren Sie mehr: Die *Posaune* hat viel klarer und eindringlicher über die Ursachen der Massenbildungspsychose geschrieben. Um dieses Phänomen zu verstehen, lesen Sie [„Massenbildung“ – das massenpsychologische Phänomen](#), und [„Anbetung des Willens](#).“